

Marie-Luise Kling-de Lazzer

Dr. Marie-Luise Kling-de Lazzer ist Dekanin des Kirchenbezirks Tübingen der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Ich wünsche mir von der Erziehung zum Frieden insbesondere

- die Befähigung junger Menschen zum sprachlichen Austragen von Meinungsverschiedenheiten und zum angemessenen sprachlichen Umgang mit Provokationen,
- die Förderung des Dialogs zwischen verschiedenen Kulturen und Religionen,
- das Erlernen eines realistischen Umgangs mit der Angst,
- einen Beitrag dazu, dass Menschen den heilenden Charakter von Erinnerungen erfahren sowie
- nicht müde zu werden, Jesu Gebot der Feindesliebe in seiner provokativen und heilenden Kraft zu tradieren.

Der Schwerpunkt der Friedenserziehung liegt nicht in der Ermahnung zum Frieden, sondern in der Anleitung zum gewaltfreien Umgang mit Konflikten. Dazu gehört die Förderung der Sprachfähigkeit und das Erlernen von gewaltfreien symbolischen Handlungen.

Die Bildungsarbeit des Instituts für Friedenspädagogik ist Öffentlichkeitsarbeit im Sinne und Geist der Evangelischen Kirche. Wir unterstützen diese Weise der Einmischung in die Gesellschaft.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Institut für Friedenspädagogik Tübingen e.V. (Hrsg): Promote Peace Education! Viele Stimmen für den Frieden. Tübingen 2006, S.49.